

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ein Werk, das viel Beachtung fand:

# Ein Armeeführer erlebt den Weltkrieg

Persönliche Aufzeichnungen des Generalobersten v. Einem

Herausgegeben von Junius Altcr

Erinnerungswerke bedeutender Generale gibt es in großer Zahl — aber nur ganz selten gewährt ein Heerführer einen solch intimen Einblick in die tagtäglichen Erlebnisse und Planungen, wie es in den persönlichen Aufzeichnungen des Generalobersten v. Einem geschieht. So ist dieses Buch, wie General d. Inf. v. Below schreibt, „eine Erscheinung allerersten Ranges“. Immer wieder betont die Kritik, wie wertvoll es ist, so persönliche Eindrücke eines beteiligten Armeeführers ohne jede spätere Retusche kennenzulernen. Die einen bewundern das klare Urteil oder den weiten Vorausblick des befähigten Generals, andere wieder finden es reizvoll die Großkampftage und den Alltag in einem hohen Stabe mitzuerleben. Anders sind dort die Erlebnisse, anders die Eindrücke als für den Mann an der Front, groß aber ist die Last der Verantwortung gegenüber der Truppe, schwer ist das ständige Ringen mit der Obersten Heeresleitung, um die Notwendigkeiten des eigenen Frontabschnittes mit denen der Gesamtfront in Einklang zu bringen. So hat der bekannte Militärschriftsteller wohl Recht, von dem General d. Inf. Scheuch, der letzte Kriegsminister des alten Heeres, dem Sohn des Generalobersten schrieb, — er habe das Buch als das beste bezeichnet, das er aus der Kriegszeit kenne.

480 Seiten mit 4 Karten und mehreren Abbildungen auf Kunstdruckpapier.

Ganzleinen 9.80 RM.